

# Bundesgesetz über die Einfuhr von Erzeugnissen aus Landwirtschaftsprodukten

vom 15. Dezember 2017 (Stand am 1. Januar 2024)

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 133 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 17. Mai 2017<sup>2</sup>,  
beschliesst:*

## **Art. 1<sup>3</sup>** Einfuhrzölle

Für Erzeugnisse aus Landwirtschaftsprodukten kann der Bundesrat die Zollansätze so festsetzen, dass er ein Industrieschutzelement ausscheidet und dieses um bewegliche Teilbeträge erhöht; er hört zuvor die von ihm bestellte Kommission für Wirtschaftspolitik an.

## **Art. 2** Berechnung der beweglichen Teilbeträge

Die beweglichen Teilbeträge werden periodisch berechnet, aufgrund des Unterschiedes zwischen den Inland- und Auslandpreisen der landwirtschaftlichen Grundstoffe für die Herstellung von Produkten nach Artikel 1.

## **Art. 3** Berichterstattung

Der Bundesrat unterbreitet der Bundesversammlung jährlich einen Bericht über seine Massnahmen nach Artikel 1 zur Genehmigung. Die Bundesversammlung entscheidet, ob diese Massnahmen in Kraft bleiben, ergänzt oder geändert werden sollen.

## **Art. 4** Vollzug

<sup>1</sup> Der Bundesrat erlässt die Ausführungsbestimmungen. Er bestimmt insbesondere die landwirtschaftlichen Grundstoffe und regelt, wie die Preise nach Artikel 2 ermittelt werden.

<sup>2</sup> Er kann einem Departement die periodische Festsetzung der beweglichen Teilbeträge übertragen.

AS 2018 3933

<sup>1</sup> SR 101

<sup>2</sup> BBl 2017 4351

<sup>3</sup> Fassung gemäss Ziff. 1 2 der V vom 9. Dez. 2022 über die Anpassung von Gesetzen infolge der Überprüfung 2022 der ausserparlamentarischen Kommissionen, in Kraft seit 1. Jan. 2024 (AS 2022 843).

<sup>3</sup> Soweit dieses Gesetz und die Ausführungsbestimmungen keine besondere Regelung enthalten, gelten sinngemäss die Bestimmungen über die Zölle.

**Art. 5** Aufhebung eines anderen Erlasses

Das Bundesgesetz vom 13. Dezember 1974<sup>4</sup> über die Ein- und Ausfuhr von Erzeugnissen aus Landwirtschaftsprodukten wird aufgehoben.

**Art. 6** Übergangsbestimmung

Gesuche um Ausführbeiträge gestützt auf das Bundesgesetz vom 13. Dezember 1974<sup>5</sup> über die Ein- und Ausfuhr von Erzeugnissen aus Landwirtschaftsprodukten können bis zum 28. Februar nach dem Inkrafttreten des vorliegenden Gesetzes eingereicht werden.

Datum des Inkrafttretens: 1. Januar 2019<sup>6</sup>

<sup>4</sup> [AS 1976 927; 1995 4796; 2006 4097 Ziff. 1 2]

<sup>5</sup> [AS 1976 927; 1995 4796; 2006 4097 Ziff. 1 2]

<sup>6</sup> BRB vom 21. Sept. 2018 (AS 2018 3939)